

## NDB-Artikel

*de Ball, Leo Anton Carl* Astronom, \* 23.11.1853 Lobberich (Rheinprovinz), † 12. (13.?)12.1916 Wien. (katholisch)

### Genealogie

*V* Victor Wilhelm Joseph de Ball (Deball, \* 1820), Kaufmann in Geldern;

*M* Josephine Petronella Clara Roefffs (\* 1819);

*Gvv* Johann Ludwig Deball (1756–1824), Kaufmann in Geldern;

*Gmv* Petronella Bernardine Beekmans (1781–1869);

*Gvm* Bernard Joseph Dominikus Roefffs (1780–1856), Flanellfabrikant und Kaufmann in Geldern;

*Gmm* Alette Agathe Marie van Baerle (1789–1858).

### Leben

B. studierte in Berlin und Bonn. Er war an den Sternwarten in Gotha und Bothkamp tätig, war 1883-91 Préparateur des cours d'astronomie et géodésie an der Universität Lüttich, arbeitete kurz an der Sternwarte Uccle, Brüssel, und war seit 1891 Direktor der Kuffnerschen Sternwarte in Wien. - Von Bedeutung sind seine Entdeckung des Planetoiden Athamantis (1882) und seine Arbeiten auf dem Gebiet der sphärischen Astronomie sowie zur Theorie der atmosphärischen Strahlenbrechung; die von ihm berechneten Refraktionstabellen (1906) werden noch heute oft benutzt.

### Werke

Eigenbewegung d. Sonnensystems, 1877; Sphär. Astronomie, 1912;

s. a. Pogg. III, V.

### Literatur

Pogg. III, V (*unter de Ball*);

Astronom. Nachrr. 204, 1917.

### Autor

Josef E. Gürtler

**Empfohlene Zitierweise**

, „Ball, Leo de“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 560 [Onlinefassung];  
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---